

Eine Ausstellung in Kooperation mit der Kunsthalle Emden und der Städtischen Galerie Bietigheim-Bissingen.



ANGERMUSEUM ERFURT
Kunstmuseum der Landeshauptstadt

Kunstmuseen Erfurt / Angermuseum
Anger 18, 99084 Erfurt / angermuseum.de
+49 361 655 1640 / kunstmuseen@erfurt.de

Öffnungszeiten Di–So und an Feiertagen 10–18 Uhr
Eintritt Erwachsene 6 Euro, ermäßigt 4 Euro
An jedem ersten Dienstag im Monat ist der Eintritt frei.

Herausgeber Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung
Direktorin Kunst Museen Erfurt Prof. Dr. Elke Anna Werner
Kurator Thomas von Taschitzki M. A., in Zusammenarbeit mit Kristin Schrader, Kunsthalle Emden, und Dr. Isabell Schenk-Weininger, Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen
Künstlerische Mitarbeit I-Chen Lai
Vermittlung Grit Becher
Text/Redaktion Thomas von Taschitzki M. A.

Konservatorische Betreuung Zentrale Restaurierungswerkstätten der Museen der Stadt Erfurt, Leitung Dipl. Rest. Sibylle Wulff, Dipl. Rest. Katharina Bellinger-Soukup, Dipl. Rest. Nora Pfeiffer, Dipl. Rest. Susanne Kirchner, Dipl. Rest. Antje Hirschberger, Dipl. Rest. Panagula Kotsiari, Josephine Löwenkamp
Ausstellungsbau/Haustechnik Jörg Dumont, Martin Fink, Thomas Lindner, Falk Luhn, Markus Karolewski, Maya Papenhagen

Assistenz/Organisation Franziska Heer
Öffentlichkeitsarbeit Danielle Weisheit
Grafikdesign Simone Möcker, Ilka Zoche (izoeasy.de)

Titelbild Simon Roberts, The Celestials #01B_07, 2020
Cyanotypie; Robert Morat Galerie, Berlin

Mit freundlicher Unterstützung:

Erfurt
LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN
Stadtverwaltung

Freistaat
Thüringen
Kulturstiftung

Helaba |

Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen

Sparkasse
Mittelthüringen

VERANSTALTUNGS-PROGRAMM

Ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm mit Führungen, Vorträgen, Workshops und museumspädagogischen Angeboten begleitet die Ausstellung. Ausführliche Informationen: www.angermuseum.de



Margaretha Reichardt *Wolken*, 1967
Tapisserie, 130 x 200 cm
Angermuseum Erfurt; Foto: Dirk Urban

VORTÄGE

GESCHENKE DES HIMMELS. WANN ZOGEN IN DER KUNST DIE WOLKEN AUF?

Florian Illies / Autor, Kunsthistoriker, Kurator
Mittwoch, 29.4., 19 Uhr

VOM WOLKENSAMMELN

Simon Elson / Schriftsteller, Kunsthistoriker
Dienstag, 2.6., 18 Uhr

DIE NATUR IN DER KUNST. PHYSIKALISCHE ASPEKTE VON WOLKEN- UND LICHTPHÄNOMENEN

Prof. Dr. Mira Pöhlker / Professur für Experimentelle Aerosol- und Wolkenmikrophysik, Universität Leipzig
Dienstag, 23.6., 18 Uhr



Almut Linde *Dirty Minimal #70.1 – Wolkenmeer / 29,3 Tonnen CO₂* (Braunkohlekraftwerk, Frimmersdorf), 2012; HD-Video
Courtesy Almut Linde / PSM Gallery Berlin; Foto: © Almut Linde

FÜHRUNGEN

(im Eintritt inbegriffen)

KURATORENFÜHRUNGEN mit Thomas von Taschitzki
Donnerstag, 16 Uhr: 2.4., 16.4., 28.5., 11.6., 25.6., 9.7., 23.7.
Sonntag, 15 Uhr: 19.4., 14.6., 28.6., 19.7.

ÜBER DEN WOLKEN – AUSSTELLUNGSRUNDGANG
mit Grit Becher **Dienstag, 16.30 Uhr: 14.4., 26.5., 30.6., 21.7.**

SONDERFÜHRUNGEN

nach Vereinbarung: bildung-kunstmuseen@erfurt.de

SCHULKLASSENFÜHRUNGEN

für Schulklassen sowie Hortgruppen, Kleinkindgruppen, Auszubildende und Studierende, Anmeldung unter: bildung-kunstmuseen@erfurt.de

FÜHRUNG FÜR LEHRER:INNEN (Weiterbildung)
Mittwoch, 1.4., 16 Uhr

KUNSTPAUSE AM MITTAG 10 Minuten Kunstbetrachtung
Jeden Mittwoch, 13 Uhr (Eintritt frei)

TEA TIME WITH BARBARA Look, describe and discuss
Jeden ersten Mittwoch im Monat, 16 Uhr

KUNST UND BABY

Einstündiger Ausstellungsrundgang für Eltern mit Babys
Jeden zweiten Dienstag im Monat, 11 Uhr

HANDS-ON WERKSTATT

DER HIMMEL ZEICHNET MIT

An dieser Station gestalten die Teilnehmenden eine Karte, die sie mit nach Hause nehmen und dem Wetter überlassen. Es entsteht eine gemeinsame Zeichnung mit dem Himmel.

WOLKEN-DETEKTIV

Hier wird ein kleiner Wolken-Beobachter gebastelt, mit dem Kunstwerke aus naturwissenschaftlicher Perspektive entdeckt werden können.

Zu folgenden Zeiten stehen in den Werkstätten Ansprechpartner:innen zur Verfügung:
Dienstag und Donnerstag, 14–16 Uhr
Sonntag, 13–15 Uhr: 5.4., 3.5., 17.5., 14.6., 19.7.
Kinder unter 6 Jahren können die Werkstätten nur in Begleitung einer erwachsenen Person nutzen.



Carl Robert Kummer *Abendwolken vor gelbem Himmel*, um 1830
Öl auf Papier, 20,2 x 32,1 cm; Sammlung Reinhold, Berlin; Foto: Kilian Beutel

BLIND DATE MIT KUNST

Nach einem Impuls zu Werken aus der Wolken-Ausstellung treffen sich die Teilnehmenden, um sich im Speed-Dating-Format mit wechselnden Gesprächen zur Ausstellung auszutauschen. Lasst die Kunst eure Gespräche ins Rollen bringen und lernt neue Kunstbegeisterte kennen.
Dienstag, 16.6., 18–20 Uhr
Anmeldung unter: bildung-kunstmuseen@erfurt.de



Simon Roberts *Cloud Negative #3*, 2020
Metallic-Prigmentdruck, 101 x 140 cm
Robert Morat Galerie, Berlin
Foto: VG Bild-Kunst Bonn, 2026

WORKSHOPS

HIMMEL IM KOLLEKTIV

Mit der Technik der Cyanotypie und den von den Teilnehmenden eingesendeten Wolkenfotos entsteht ein gemeinsames Himmelsbild. (Kostenloses Angebot mit Anmeldung)
Wer fotografiert die schönsten Wolken?
Auch wenn Sie keine Zeit haben, am Workshop teilzunehmen, freuen wir uns über Ihre Wolken-Fotos. Sie werden im Workshop verwendet und tragen so zum gemeinsamen Werk bei.

Mehrsprachige Workshops:

Deutsch: **12.4., 19.4., 10.5., 28.6., jeweils 11 Uhr**

Arabisch: **12.4., 14 Uhr**

Ukrainisch: **19.4., 14 Uhr**

Englisch: **10.5., 28.6., 14 Uhr**

Anmeldung und Fotos an: bildung-kunstmuseen@erfurt.de
(Fotodateien bitte als JPG oder PNG, mind. 1200 x 1800 Pixel)

WOLKEN MALEN

Ölmalerei-Workshop im Osterferienprogramm mit der Jugendkunstschule IMAGO für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene, mit Johannes Gräbner
Dienstag, 14.4. und Freitag, 17.4., jeweils 10–14 Uhr
Beide Termine können getrennt voneinander gebucht werden. Anmeldung: bildung-kunstmuseen@erfurt.de

DEM HIMMEL SO NAH

WOLKEN IN DER KUNST

29.3. —
26.7.26

ANGERMUSEUM ERFURT

DEM HIMMEL SO NAH

WOLKEN IN DER KUNST

Der Blick auf Wolken gehört zur alltäglichen Erfahrung und doch sind Wolken als vielgestaltige, permanent veränderliche Erscheinungen immer wieder etwas Besonderes, Faszinierendes. Die große Sommerausstellung des Angermuseums widmet sich dem Motiv der Wolken in der Kunst und bringt Werke verschiedener Epochen in einen Dialog mit der Gegenwartskunst. Die Bedeutung von Wolkenbildern reicht von der religiösen Symbolik des Mittelalters über die erhabenen, stimmungsbetonten Landschaften der Romantik bis hin zu naturwissenschaftlich geprägten Sichtweisen des Realismus. In der Gegenwartskunst schließlich werden Wolken verstärkt mit politischen Themen wie dem Klimawandel in Verbindung gebracht oder auch zum Mittel poetischer Verwandlungen von Alltagsgegenständen.

Oswald Achenbach *Oberitalienischer See mit aufziehenden Wolken*, 1851
Öl auf Papier, 23 x 32 cm
Sammlung Reinhold, Berlin
Foto: Kilian Beutel



Albrecht Dürer
Die Heilige Familie mit der Heuschrecke, um 1495
Kupferstich, 24 x 18,6 cm
Graphik-Kabinett Backnang
Foto: Galerie der Stadt Backnang



Gerhard Richter
Wolken, 1969
Offsetdruck auf Karton, 45 x 40 cm; Griffelkunst-Vereinigung Hamburg e.V.
© VG Bild-Kunst Bonn, 2026



Anna Grath
Kumulus virga, 2014
Textilien, Kunststoff, 245 x 380 cm
Galerie Haverkamp
Leistenschneider, Berlin
© VG Bild-Kunst Bonn, 2026



Winifred Zielonka
Abendhimmel, 1982
Pastellzeichnung
Angermuseum Erfurt,
Grafische Sammlung
Foto: Dirk Urban



Geoffrey Hendricks
Sky Boots II, 1990
Acryl auf Lederschuhen
Heinrich W. Risken-Stiftung
Foto: © The Estate of Geoffrey Hendricks

Nach Ausstellungsstationen in der Kunsthalle Emden und der Städtischen Galerie Bietigheim-Bissingen bezieht die Schau im Angermuseum Erfurt auch Werke von Künstlerinnen und Künstlern aus dem eigenen Sammlungsbestand mit ein, etwa ein Deckengemälde des spätklassischen Malers Jacob Samuel Beck, Pastellzeichnungen von Winifred Zielonka oder einen Wandteppich der Bauhaus-Künstlerin Margaretha Reichardt.

Eine außergewöhnliche, erstmals ausgestellte Privatsammlung öffnet den Blick auf Wolkenstudien der Freilichtmaler, die im 19. Jahrhundert den atmosphärischen Reichtum der sich schnell wandelnden Himmelslandschaften feinsinnig erfassten. Die Ausstellung versammelt Werke aus über 500 Jahren Kunstgeschichte und umfasst rund 40 internationale Positionen, von Albrecht Dürer über Jan van Goyen, Carl Spitzweg, Andreas Achenbach und Erich Heckel bis zu Yoko Ono, Hiroyuki Masuyama und Gerhard Richter. Sie alle machen mit ihrer Kunst eines deutlich: Unsere Beziehung zum Himmel und seinen Phänomenen ist immer auch von tiefer emotionaler und existenzieller Bedeutung.



Erich Heckel *Aufsteigende Wolke*, 1916
Öl auf Leinwand, 83 x 70 cm; Sammlung Kunsthaus NRW, Kornelimünster, Aachen; Foto: Anne Gold



Andreas Achenbach *Blick auf Neuss*, 1871
Öl auf Leinwand, 127 x 98 cm; Museum Georg Schäfer, Schweinfurt; Foto: © Museum Georg Schäfer

Lyoudmila Milanova *Seeing clouds from both sides*, 2016/2022; Fotografie auf Glas, je 44 x 44 cm
Courtesy Lyoudmila Milanova
Foto: Michael Habes © VG Bild-Kunst Bonn, 2026



Johann Wilhelm Schirmer
Nach dem Gewitter, 1840
Öl auf Papier, 20 x 25 cm
Sammlung Reinhold, Berlin
Foto: Kilian Beutel

Hiroyuki Masuyama
Neubrandenburg (nach Caspar David Friedrich, 1816/17), 2022
LED Lightbox, 91 x 72 cm
Foto: © Hiroyuki Masuyama

